

FanInformation für die Gäste der Spielbegegnung Hannover 96 – SG Dynamo Dresden

Fankultur zu unterstützen und zu fördern ist der Polizei Hannover und der Bundespolizei ein besonderes Anliegen.



Wir bieten Ihnen an, dieses Angebot zu nutzen, um auch für Sie Verhaltenssicherheit zu schaffen und Transparenz in polizeiliche Maßnahmen am Spieltag zu vermitteln.

Mit unseren Einsatzkonzepten wollen wir unseren Beitrag zu einem fanfreundlichen und sicheren Spieltag leisten. Spannung gehört zum Spiel und auf den Platz, nicht aber in das Verhältnis zwischen Fans und Polizei. Diese FanInfo soll Ihnen einen Teil unserer Maßnahmen transparent machen und Ihnen als Fan der SG Dynamo Dresden einige Tipps an die Hand geben, so dass der 4. Spieltag der 2. Bundesliga in Hannover Ihnen und uns in guter Erinnerung bleibt.

Gerne nehmen wir Ihre Rückmeldungen und Anregungen zu unserem Einsatz sowie unserem Konfliktmanagement entgegen. Sie als Fan haben so die Möglichkeit, die Entwicklung fanfreundlicher Einsatzkonzepte tatkräftig zu unterstützen.

Konfliktmanagement

✉ konfliktmanager@pd-h-west.polizei.niedersachsen.de

Mit dem Einsatz unseres Dialogteams (ehemals als „Konfliktmanager“ bekannt) und dieser FanInfo setzen wir auf Kommunikation und Kooperation mit Ihnen als Fan. Das Dialogteam steht aktiv für eine gesprächsberbereitete Polizei und möchte zu einem positiven Miteinander von Fans und Polizei beitragen.



Fans und Polizei – miteinander statt gegeneinander!



POLIZEIDIREKTION
HANNOVER



BUNDESPOLIZEI

Stadionöffnung

Geplante Stadionöffnung für Fans der SG Dynamo Dresden ist Sonntag, der 11.09.2016, ab 11:30 Uhr.

Alkohol

Bei diesem Spiel wird in und vor der HDI-Arena kein Alkohol ausgeschenkt. Mit Blick auf die enthemmende und somit auch gewaltfördernde Wirkung von Alkohol appellieren wir an Sie zu einem zurückhaltenden Konsum im Vorfeld. Der Ordnungsdienst am Stadion ist angewiesen, bei den Einlasskontrollen stichprobenartig und bei alkoholbedingten Auffälligkeiten, Atemalkoholtests durchzuführen und ggf. den Zutritt zum Stadion zu verwehren. Ab 1,6 Promille wird Ihnen der Eintritt verwehrt und die Eintrittskarte verfällt.

Gefahren durch Pyrotechnik im Stadion

Die Gefahren, bestehende Verbote und die verheerenden Folgen im Zusammenhang mit dem Gebrauch von Pyrotechnik, sogenannten Polenböllern oder Rauchpulver sind Ihnen als Fan hinlänglich bekannt. Unsere Erfahrungen in der HDI-Arena zeigen, dass sich der aufsteigende Rauch von Pyrotechnik aufgrund der architektonischen Gegebenheiten sehr schnell unter der Überdachung sammelt und danach in dichten Wolken auf die Zuschauerbereiche absinkt. Dadurch kann es durch den Rauch zu Atemnot wie auch zu Sichtbehinderungen kommen, die auf den steilen Treppenanlagen nicht selten zu schwerwiegenden Stürzen oder auch Panik führen können. Grund genug, an dieser Stelle noch einmal an die Verantwortung von Ihnen gegenüber anderen Fans und damit auf den Verzicht auf jegliche Form von Pyrotechnik zu appellieren!

Anreise

Erfahrungsgemäß können Konflikte zwischen Fangruppen durch eine strikte Trennung verhindert werden. Mit der verantwortungsvollen Gestaltung Ihres Reisewegs können Sie als Fan der SG Dynamo Dresden dabei mitwirken und so einen weiteren Beitrag zur Verhinderung von Gewalt leisten. Daher bitten wir alle Gastfans, unsere Anreiseempfehlungen zu beachten und möglichst direkt zu unserem Gastfanbereich im südlichen Teil der HDI-Arena anzureisen.

Für **PKW** und **Kleinbusse** steht ausreichend Parkraum ganz in der Nähe des Südeingangs (Stammestraße) zur Verfügung. Auch für Reisebusse sind Parkmöglichkeiten in der Stammestraße vorgesehen. Von dort erreichen Sie die HDI-Arena bequem zu Fuß. Aufgrund der derzeitigen Baustellensituation in Hannover, empfehlen wir Ihnen die Anreise über den Westschnellweg oder den Südschnellweg. Auch haben Sie so die Möglichkeit, sich vor Spielbeginn im Gastfanbereich mit Speisen und Getränken zu versorgen. Reisen Sie rechtzeitig an, um unnötige Wartezeiten beim Einlass zu vermeiden! Bei Nutzung des **Bahn-Regionalverkehrs** wird für Sie aufgrund der knapp bemessenen Zeit bis zum Spielbeginn auf der letzten Etappe vom Bahnhof Braunschweig ab 11:20 Uhr ein Entlastungszug der Westfalenbahn bereitgestellt, der Sie direkt und ohne lästige Zwischenhalte zum Hauptbahnhof Hannover transportiert. Bitte beachten Sie, dass Personen, denen für diese Begegnung ein Aufenthaltsverbot für die Landeshauptstadt Hannover ausgesprochen wurde, diesen Zug nicht nutzen dürfen. Vom Hannoveraner Hauptbahnhof gibt es zwei Alternativen, um schnell und bequem mit dem ÖPNV zum Gastfanbereich zu gelangen. Wir empfehlen Ihnen, sich im Bahnhof in

das Untergeschoss zur Stadtbahn („Üstra“) zu begeben. Von dort bringen Sie die Linien 3 und 7 in Richtung Wettbergen (mindestens alle 7-8 Minuten) direkt zur Haltestelle Stadionbrücke von der Sie den Südeingang der HDI-Arena nach etwa drei Minuten Fußweg erreichen. Alternativ fahren von Gleis 1 des Hauptbahnhofes die Linien S1 (jeweils um :33) und S5 (jeweils um :55) zum Bahnhof Hannover Linden-Fischerhof, von wo aus Sie ca. 15 Minuten bis zum Südeingang des Stadions laufen. Achten Sie bitte auch zusätzlich auf die spieltagsaktuellen Hinweise von Hannover 96 zur Anreise. Diese Informationen finden Sie unter www.hannover96.de.

Hinweis: In den Nahverkehrszügen der Firma Metronom besteht seit Jahren ein generelles Alkoholverbot. In diesen Zügen dürfen keine alkoholischen Getränke konsumiert werden.

Verbot des Mitführens von Glasflaschen etc.

Die Bundespolizeidirektion Hannover wird für den 11. September 2016 eine Allgemeinverfügung - Mitführverbot von Glasflaschen, Pyrotechnik, Schutzbewaffnung und Vermummungsgegenständen - erlassen. Bei einem Verstoß kann ein Zwangsgeld in Höhe von 250 € verhängt werden. Dieses Verbot gilt in der Zeit von 09:00 Uhr bis 13:30 Uhr sowie von 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr und betrifft alle Bahnhöfe und Strecken in Richtung Hannover ab Helmstedt, Wolfsburg, Goslar und Göttingen und zurück. Ausgenommen hiervon sind alle IC- und ICE-Reisezugverbindungen.

Fantrennung

Die Innenstadt ist aufgrund der Fantrennung in zwei Zonen, Heim- und Gastfanbereich aufgeteilt. Um nicht auf gewaltbereite, gegnerische Fans zu treffen, empfehlen wir Ihnen,

sich vorwiegend im „Gastfanbereich“ – auf der Karte gelb gekennzeichnet – aufzuhalten. Besonders Fanmärsche oder die Bildung größerer Gruppen außerhalb des Gastfanbereiches können zu Konflikten mit Heimfans führen. Sollten Sie trotzdem in eine gefährliche Situation geraten, distanzieren Sie sich bitte sichtbar von den Gewalttätern, um der Polizei zu treffende Maßnahmen zu erleichtern und selbst nicht von diesen Maßnahmen betroffen zu werden.

Eingangssituation

Aufgrund unserer Erfahrungen mit der Länderspielabsage gegen die Niederlande im November 2015 wegen einer Terrorwarnung sind die Sicherheitsvorkehrungen beim Einlass in die HDI-Arena hoch und können auch bei spätem Eintreffen von Fans nicht gelockert werden. Bitte beachten Sie dies bei der Anreise und planen Sie Ihre Ankunft rechtzeitig, damit Sie das Spiel von Anfang an sehen können.

Die Polizei Hannover wünscht Ihnen eine gute An- und Abreise, einen schönen Aufenthalt und ein spannendes Spiel!



Polizeivizepräsident Jörg Müller, Einsatzleiter der Polizei am Spieltag

Kontakt

Ihr direkter Kontakt zu Einsatzleitung am Spieltag: 0511 109-8856

Hier geht es direkt zu unserem Twitter-Account!



